



Ausstellung und Referat
Projekt vom TuS Obenstrohe e.V.
NFV-Kreis Jade-Weser-Hunte
(Altkreis Friesland)

Projektteilnehmer: Felix Agostini, Ralf Rath
Kreishenamtsbeauftragter:
Andreas Schumacher

Moderne Herausforderungen gemeinsam erkennen und angehen!

Die Fußballabteilung des TuS Obenstrohe schärft ihren Fokus für die Zukunft mittels einer Fan- und Mitgliederumfrage

Der Verein und seine Idee

Die Fußballabteilung des TuS Obenstrohe umfasst aktuell insgesamt fünfzehn Mannschaften und hat etwas mehr als 400 Mitglieder. Es gibt derzeit sieben Seniorenmannschaften und acht Jugendmannschaften. Im Bereich der D- bis A-Junioren ist der TuS Obenstrohe einer von vier Stammvereinen des JFV Varel und bietet seinen aktiven Mitgliedern in diesem Altersbereich das Fußballangebot des Jugendfördervereins an.

So wie fast alle Amateurvereine steht auch der TuS Obenstrohe und seine Fußballabteilung vor zahlreichen und vielfältigen Herausforderungen. Um nur ein paar Stichworte zu nennen, sei an dieser Stelle auf die kaum vorhandenen Trainingsmöglichkeiten in den Wintermonaten, Probleme bei der Gewinnung ehrenamtlichen Nachwuchses und den demographischen Wandel verwiesen. Dementsprechend ist auch die Fußballabteilung gewillt, ihre eigenen Ziele und ihr Handeln fortlaufend auf den Prüfstand zu stellen und zu aktualisieren. Ende des Jahres 2017 kam im Abteilungsvorstand in diesem Zusammenhang die Idee auf, eine Fan- und Mitgliederumfrage durchzuführen, um ein möglichst umfassendes Meinungsbild aus der gesamten Abteilung zu gewinnen. Durch die Einbeziehung aller Mitglieder, Spieler, Trainer, Betreuer, Eltern und Fans sollten Ideen für die Weiterentwicklung des Vereins und der Abteilung gesammelt und der Fokus für das zukünftige Handeln neu geschärft werden.

Nach der Diskussion der Idee im Abteilungsvorstand und weiteren Recherchen hinsichtlich ähnlicher Maßnahmen in anderen Vereinen wurde die Online-Umfrage Anfang Februar 2018 freigeschaltet und unter allen Zielgruppen via Whats-App, Facebook und der vereinseigenen Homepage verteilt. An der Umfrage mit insgesamt zehn offenen und geschlossenen Fragen und einer durchschnittlichen Beantwortungszeit von ca. fünf Minuten haben sich bereits in den ersten zwei Wochen nach Veröffentlichung knapp 150 Personen aus dem Verein bzw. der Abteilung (Stand 22. Februar 2018: 143) beteiligt.

Auswertung

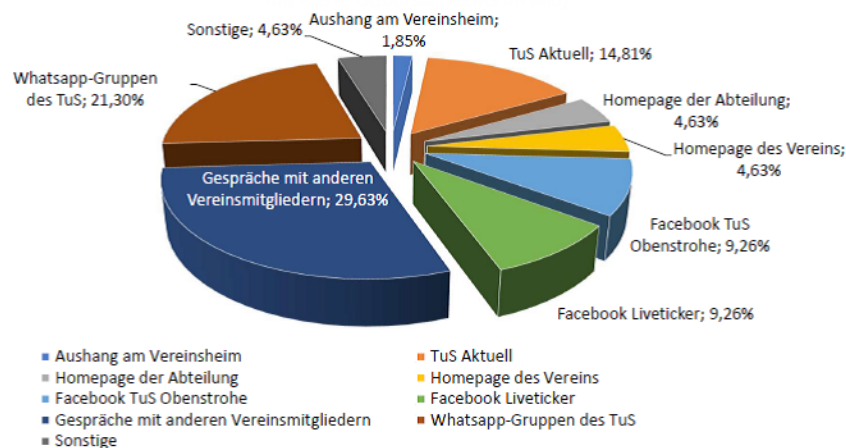
Die Auswertung der bisherigen Teilnehmeraussagen hat zur Identifizierung von zwölf zentralen Themenfeldern bzw. Herausforderungen der Fußballabteilung des TuS Obenstrohe geführt. Innerhalb dieser einzelnen Themenfelder gibt es jeweils klare Antworttendenzen, sodass man zu jedem Themenfeld aussagekräftige Ergebnisse und viele Ideen festhalten kann, die für das weitere Handeln der jeweiligen Verantwortlichen und aller Beteiligten hilfreich sein können. Bei den zwölf zentralen Herausforderungen handelt es sich um folgende Themen:

1. Wir-Gefühl / Zusammenhalt
2. Abteilungsvorstand
3. Ehrenamtlicher Nachwuchs
4. Sportanlagen
5. Vereinsheim
6. Information und Öffentlichkeitsarbeit
7. Sponsoring
8. Ausstattung
9. Verhältnis „Erste“ - Verein / „Erste“ - „Zweite“
10. Professionalität Herrenbereich
11. Zusammenarbeit JFV Varel
12. Eigene Jugendabteilung (G- bis E-Jugend / D-Juniorinnen)

Auszüge aus den Umfrageergebnissen des TuS Obenstrohe

6. Information im TuS

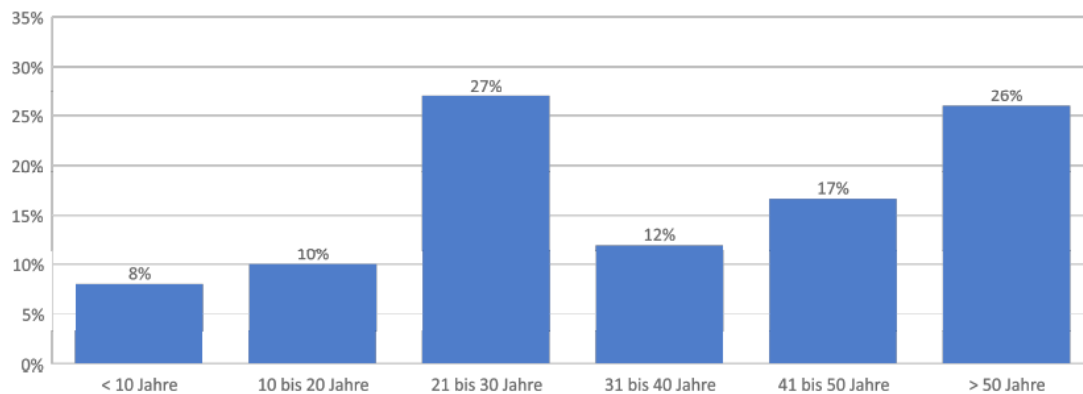
Auf welche Weise informierst Du dich hauptsächlich über unseren Verein bzw. unsere Abteilung?



Weitere Informationen bekommen die Mitglieder vom TuS Obenstrohe über Whats-App Gruppen und die TuS aktuell.

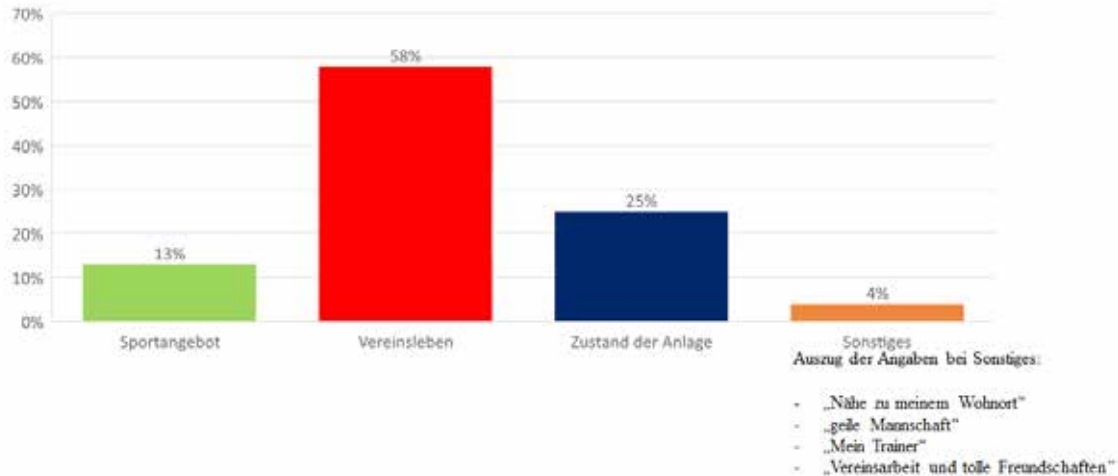
Mitgliedsdauer- und alter

Die Auswertung der Mitgliedsdauer ergab, dass über 50% der Mitglieder seit mehr als 10 Jahren im Verein tätig sind und dabei die meisten Mitglieder zwischen 21 und 30 Jahren alt sind oder älter als 50 Jahre (siehe unten).



Pluspunkte des TuS

Auf die Frage, was Dir an unserem Verein gefällt war die häufigste Antwort das Vereinsleben im TuS Obenstrohe.



Darauf aufbauend wurde nach dem Wohlfühlfaktor im TuS Obenstrohe und einer entsprechenden Erklärung gefragt. Dabei ergab sich ein Durchschnittswert der Zufriedenheit von 7,5 von 10 Punkten. Außerdem wurde die Zufriedenheit mit dem Informationsfluss hinterfragt, sowie welches Medium hauptsächlich als Informationsquelle dient, bei der sich Gespräche zwischen Vereinsmitgliedern als stärkste Informationsquelle herausstellte.

Durch diese Grafiken kann der Fokus für zukünftige Aufgaben und Maßnahmen der Abteilung geschärft werden. Bereits jetzt können wir als Vorstand der Fußballabteilung festhalten, dass die Beteiligung aller Umfrageteilnehmer, ihre Kritik, ihre Ideen und Gedanken zu einem großen Teil zur Verbesserung der abteilungseigenen Leistungen und Weiterentwicklung der Abteilung beitragen.

Die häufig lapidar verwendete Aussage „Der Verein gehört seinen Mitgliedern und Fans“ gilt in der Fußballabteilung des TuS Obenstrohe tatsächlich, denn nur durch die aktive Teilnahme und das Engagement aller Mitglieder und Freunde des Vereins wird dieser am Leben erhalten.



v.r.n.l. Felix Agostini und Ralf Rath präsentieren in Wolfsburg ihr Projekt

Weitere Auszüge aus den Umfrageergebnissen

8.3. Ehrenamtlicher Nachwuchs

☐ Mehrere Umfrageteilnehmer beklagen fehlendes ehrenamtlichen Nachwuchts im TUS Obenstrohe:

- ☐ „Wenige Personen übernehmen sehr viel Verantwortung und halten die Fußball-Abteilung am Leben (besonders die „Alten Herren“, das ist okay, aber was kommt danach?)“
- ☐ Ich sehe leider immer nur die gleichen Personen, die die Arbeit machen. Wir müssen versuchen die jüngeren für die Vereinsarbeit zu begeistern.

☐ Beeinträchtigen von ehrenamtlichen Nachwuchs notwendig, die den Verein / die Abteilung langfristig mit Leben füllen:

- ☐ „Ich sehe leider immer nur die gleichen Personen, die die Arbeit machen. Wir müssen versuchen die jüngeren für die Vereinsarbeit zu begeistern.“
- ☐ „Das Sportangebot muss sich mehr an die geänderte Wünsche junger Menschen richten. Dafür müssten sich aber auch mehr junge Menschen einbringen.“
- ☐ „Spieler im Verein halten, auch nach der aktiven Phase.“

8.5. Vereinsheim

☐ Nutzung des Vereinsheims wird von einigen Umfrageteilnehmern kritisch beurteilt

- ☐ „Es fehlt die Bewirtung im Clubheim am Sonntagvormittag, insbesondere ist es dann schade, der Gastmannschaft nichts anbieten zu können.“
- ☐ „Manchmal geschlossenes Vereinsheim bei Heimspielen“

☐ Wunsch nach mehr Öffnungszeiten und Veranstaltungen, damit es wieder ein „echtes Vereinsheim“ wird

- ☐ „Das Vereinsheim sollte noch mehr geöffnet haben und noch mehr anbieten.“
- ☐ „Mehrere vereinsinterne Abende im Vereinsheim“
- ☐ „Vereinsheim an Mitglieder günstig vermieten (Feiern)“

Die Umfrage ist online abrufbar unter: <https://www.surveymonkey.de/r/KKF5VVB>.

Quellen: Auszug aus dem Konzept vom TUS Obenstrohe e.V.
Weiterführende Informationen erwünscht?
Bitte über die NFV-Geschäftsstelle, Frau Andrea Hoffmeister, Tel. 05105 – 75159